

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wem das Interesse für die so notwendige Erziehung unserer schul-entlassenen weiblichen Jugend am Herzen liegt, der wird für rasche Maßnahmen eintreten, um unserem Volke gesunde und mit dem notwendigen Wissen ausgestattete Frauen und Mütter heranzuziehen, der wird nicht raten zu warten, bis der bei Neueinrichtungen unvermeidliche Streit über geeignete Lehrkräfte, Lehrpläne, Lehrbücher usw. beendet ist. Die Frauen werden in ihrer angeborenen Erziehergabe und Mütterlichkeit den Mädchen vielleicht manches Wissenswerte schenken, was nicht im besten Lehrplan und schönstem Lehrbuche steht, sie werden beispielgebend wirken. Wie viele brave Mädchen werden nicht glückliche Frauen und verständnisvolle Mütter, die keine andere Lehrmeisterin hatten, als eine eben solche Frau, ihre Mutter. Wir kommen da immer wieder zur unabänderlichen Notwendigkeit: „Wir müssen heute mehr denn je für das Familienideal eintreten“ und der Einfluss edler Frauen wird da gewiß mit der beste und wirksamste Erziehungsfaktor sein.

T h e i m e r.

## Mitteilungen.

Anlässlich des 8. Kinderschutztages sind weiters nachfolgende bedeutendere Spenden abgeführt worden:

Neudorf, Bezirkskommission für Jugendfürsorge . . . . .	K 674.45
Hohenelbe, Ortsauschuß des 8. Kinderschutztages . . . . .	„ 1625.37
Gablonz, k. k. Staats-Realgymnasium . . . . .	„ 449.40
Said bei Tachau, Mädchen-Volkschule . . . . .	„ 406.—
Wlaschim, Karl Fürst Auersperg . . . . .	„ 1000.—
Wien, Freiherren Alfred und Otto von Liebig . . . . .	„ 600.—
Grulich, Volks- und Bürgerschule . . . . .	„ 641.72
Prag-Altstadt, k. k. Staats-Realschule . . . . .	„ 1369.10
Zwickau, Bezirkskommission für Jugendfürsorge . . . . .	„ 502.09
Friedland, Verein Kinderschutzes . . . . .	„ 1089.79
Postelberg, Bezirksfrauenorganisation . . . . .	„ 604.16
Wefelsdorf, Bezirksfrauenorganisation . . . . .	„ 500.—
Bischofsteinitz, Mädchen-Volks- und Bürgerschule . . . . .	„ 1500.—
Dauba, Verein Kinderschutzes . . . . .	„ 1309.73
Konosparg, Bezirkskommission für Jugendfürsorge . . . . .	„ 2673.72
Dauba, Bezirksfrauenorganisation . . . . .	„ 1091.06
Hirschberg, Adolf Graf Waldstein . . . . .	„ 500.—
Bensen, Volks- und Bürgerschule . . . . .	„ 611.97
Karlsbad, k. k. Staats-Realgymnasium mit Mädchen-Anzeum . . . . .	„ 500.—
Prag-Graben, k. k. Staatsgymnasium . . . . .	„ 858.70
Bistritz, Fürst Wilhelm von Hohenzollern . . . . .	„ 500.—
Gablonz, Bezirkskommission für Jugendfürsorge . . . . .	„ 2292.38
Böhmisch-Ramnitz, Bezirkskommission für Jugendfürsorge . . . . .	„ 1096.30